

# Niederschrift

## ZV 02/22

über die Sitzung der Zweckverbandsversammlung des VHS-Zweckverbandes Kamen-Bönen am Mittwoch, 07. Dezember 2022, 18:00 Uhr in Kamen, im Sitzungssaal 1, Rathausplatz 1.

Anwesend sind: Herr Brauckmann, Herr Cieszynski, Herr Geckert, Herr Heidler, Frau Kollmann, Herr Kuru, Herr Langner, Frau Laßen, Frau Liedtke, Frau Lindemann-Opfermann, Frau Maeder, Herr Mallitzky, Herr Otte, Frau Peppmeier, Herr Romeo, Herr Wältermann, Herr Werth, Herr Wünnemann

Es fehlen: Herr Bierhoff, Frau Gosewinkel, Frau Klanke, Herr Lange, Frau Langer, Frau Lutz-Kunz, Frau Pszolka, Herr Rademacher

Von der Verwaltung sind anwesend: Frau Kappen, Frau Kubiak, Frau Hahm, Frau Hägerling, Frau Glow und Frau Marek als Schriftführerin.

Die Sitzung wird um 18:00 Uhr durch den Vorsitzenden der Zweckverbandsversammlung, Herrn Heidler, eröffnet.

Herr Heidler begrüßt die Gremiumsmitglieder, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die form- und fristgerecht einberufene Sitzung.

Ergänzungen und Anmerkungen zur Tagesordnung ergeben sich nicht.

Es wird nach folgender Tagesordnung verfahren:

## Tagesordnung

### A. Öffentliche Sitzung

1. Haushaltssatzung und Haushaltsplanung 2023 (BV 13/22)
2. Stellenplanentwurf für das Jahr 2023 (BV 14/22)
3. Änderung der Tarife der Honorarordnung (BV 15/22)
4. Einschätzung der VHS-Leitung zu wesentlichen Geschäftsbereichen der VHS Kamen-Bönen (MV 16/22)  
- Die VHS Kamen-Bönen im Jahr 2021 -
5. Programmplanung für das 1. Semester 2023 → Tischvorlage
6. Mitteilung der Verwaltung und Anfragen

### B. Nichtöffentliche Sitzung

1. Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

## **A. Öffentliche Sitzung**

### **1. Haushaltssatzung und Haushaltsplanung 2023**

Frau Kubiak erläutert kurz wesentliche Veränderungen des Haushaltes 2023.

Im Vergleich zum Haushaltsjahr 2022 sinkt die Trägerumlage um ca. 17 %. Damit liegt der Finanzbedarf in Form der Trägerumlage bei insgesamt 379.236,00 €. Dieser teilt sich wie folgt auf: Kamen 252.824,00 € und Bönen 126.412,00 €. Diese Senkung der Trägerumlage lässt sich schwerpunktmäßig den Mehrerträgen aus „Zuweisungen des Bundes für die Durchführung von Integrationskursen“ zuschreiben.

Frau Kubiak merkt an, dass die Trägerumlage wegen erhöhter Personalkosten und anderen Mehraufwendungen wahrscheinlich im nächsten Jahr wieder steigen werde.

Aufgrund der gegenwärtigen Krisen sei mit einem weiter steigenden Bedarf an Integrationskursen zu rechnen, deshalb sei der Planansatz 2023 von Zuweisungen des Bundes angehoben worden und beträgt ca. 160% mehr als im Jahr 2022. Daraus resultieren natürlich in 2023 auch die Mehraufwendungen für Honorarkräfte. Des Weiteren sind Erhöhungen im Bereich Mehrausgaben wie z.B. Fahrtkosten für BAMF Kurse zu erwarten. Die aktuelle Krise mache es sehr schwierig, langfristig zu planen.

Frau Kubiak erklärt weiter, dass in 2022 die Aufgabenverteilung in der Verwaltung der Dienststelle Kamen umstrukturiert und auf die vorhandenen Stellen neu verteilt wurde. Erfreulicherweise konnten diese vakanten Stellen im Sommer 2022 nachbesetzt werden. Die gestiegenen Anforderungen an eine moderne VHS mache es erforderlich, den Stundenumfang der offenen Verwaltungsstelle in Bönen um 0,4 aufzustocken. Dies führe zu einem leichten Anstieg der Personalkosten. Eine zu erwartende Tarifierhöhung wurde ebenfalls eingeplant.

Herr Kuru weist auf die Anhebung der Dozentenhonorare im Bereich der Schulabschlusskurse hin und sagt, dass dies eine sehr positive Entwicklung sei. In der nächsten Zweckverbandversammlung solle über eine Anpassung der restlichen Honorare diskutiert werden. Herr Heidler bittet darum, diesen Punkt auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung im neuen Jahr aufzunehmen.

Herr Heidler stellt fest, dass es zu diesem TOP keine weiteren Wortmeldungen gibt.

Die Zweckverbandsversammlung des VHS-Zweckverbandes Kamen-Bönen beschließt **einstimmig** den von der Verwaltung vorgelegten Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2023.

### **2. Stellenplanentwurf für das Jahr 2023**

Frau Kubiak erläutert, dass es sich bei der offenen Verwaltungsstelle in Bönen um eine Stellenerweiterung der vorhandenen Stelle handle. Eine steigende Anzahl an Live-

Veranstaltungen bedeute einen zusätzlichen Betreuungsaufwand. Zudem benötigen die pädagogischen Mitarbeiter Unterstützung im Bereich „Social Media“.

Frau Werth bedankt sich im Namen der SPD Fraktion, dass die Stelle erweitert wurde und die pädagogischen Mitarbeiterinnen Entlastung finden. Sie merkt an, dass es sehr wichtig sei Beiträge zu „liken“ bzw. zu „teilen“ und fordert den ganzen Ausschuss auf, dies zukünftig vermehrt zu tun, um mehr Reichweite zu erreichen.

Herr Heidler stellt fest, dass es keine weiteren Nachfragen und Anmerkungen gibt.

Die Zweckverbandsversammlung des VHS-Zweckverbandes Kamen-Bönen beschließt **einstimmig** den von der Verwaltung vorgelegten Entwurf des Stellenplanes für das Jahr 2023.

### **3. Änderung der Tarife der Honorarordnung**

Herr Heidler merkt an, dass die Änderung der Tarife der Honorarordnung schon unter dem ersten Tagesordnungspunkt thematisiert worden seien und weist auf den Beitrag von Herrn Kuru hin.

Frau Kubiak ergänzt, dass von dieser Änderung nur der Bereich Schulabschlusskurse betroffen sei und es sich hier um die Umsetzung einer gesetzlichen Vorgabe handle.

Herr Heidler stellt fest, dass es zu diesem Tagesordnungspunkt keine weiteren Wortmeldungen gibt.

Die Zweckverbandsversammlung des VHS-Zweckverbandes Kamen-Bönen beschließt **einstimmig** den von der Verwaltung vorgelegten Entwurf der Honorarordnung.

### **4. Einschätzung der VHS-Leitung zu wesentlichen Geschäftsbereichen der VHS Kamen-Bönen - Die VHS Kamen-Bönen im Jahr 2021 -**

Frau Kubiak erläutert den vorliegenden Jahresbericht 2021.

Corona Auflagen haben im ersten Semester 2021 den Alltag der VHS bestimmt. Dies habe dazu geführt, dass der Semesterstart auf Ende Februar verschoben werden musste. Des Weiteren seien weiterhin alle Kurse im Online Format geplant und angeboten worden. Von den geplanten 169 Kursen konnten 58 durchgeführt werden. Die Durchführungsquote lag bei 34 %.

Frau Kubiak betont, dass die Online-Formate wie z.B. Reisevorträge sich großer Beliebtheit erfreut hätten. Dies habe sich jedoch leider nicht positiv auf die Entgelteinnahmen ausgewirkt, da die Angebote in den entsprechenden Fachbereichen gemäß der Entgeltordnung kostenfrei seien.

Besonders hervorzuheben sei aber, dass alle Prüfungen und Einbürgerungstests durchgängig in Präsenz durchgeführt wurden. Kein anderer Bildungsträger im Kreis Unna hätte zu diesem Zeitpunkt eine Prüfung abgenommen. Aus diesem Grund sei die

Nachfrage bei der VHS Kamen-Bönen sehr hoch gewesen, so dass sogar Zusatztermine angeboten werden konnten.

Das zweite Semester 2021 konnte wie geplant starten und lief gut an. Kurse seien in Präsenz geplant und angeboten worden. Online Formate waren eher Alternativangebote. Insgesamt seien für das zweiten Semester 162 Veranstaltungen geplant worden. Es konnten 97 Veranstaltungen durchgeführt werden. Die Durchführungsquote lag bei 60%.

Frau Kubiak berichtet weiter, dass Reisevorträge aus den Fachbereichen 1 und 4 wieder gut besucht wurden. Schulabschlusskurse, Alphabetisierungsangebote und Integrationskurse wurden wieder in Präsenzform unterrichtet und auch Kulturveranstaltungen in den Fachbereichen 4 und 6 seien gut besucht worden.

Frau Kubiak erklärt zusammenfassend, dass der Trend sinkender Teilnehmerzahlen anhalte, es aber in der Vergangenheit immer möglich gewesen sei, die Aufwendungen im Kursgeschehen mit den Einnahmen von kostenpflichtigen Kursen zu decken.

Frau Kubiak weist für das Jahr 2022 auf das novellierte Weiterbildungsgesetz hin. Dies umfasst u.a. neue Förderinstrumente, das Weiterbildungseinrichtungen finanziell in die Lage versetzen soll, schnell und flexibel auf neue Entwicklungen zur reagieren.

Frau Kubiak unterstreicht, dass sich das Arbeiten durch die unsichere Krisenlage schwierig gestalte.

Herr Heidler dankt Frau Kubiak für den Rückblick und der Einschätzung der gegenwärtigen Lage.

Frau Hahm berichtet über den erstmalig geplanten „Winterzauber“ im Lesegarten in Bönen, eine Kooperationsveranstaltung zwischen der VHS, Bücherei und dem Kulturbüro. Die Veranstaltung findet am Sonntag, den 11.12.2022 statt, alle sind herzlich eingeladen.

Frau Hägerling lädt zum „Heerener Adventskalender“ am 14.12.2022 ein.

Herr Heidler stellt fest, dass es zu diesem Tagesordnungspunkt keine weiteren Wortmeldungen gibt.

Die Zweckverbandsversammlung des VHS-Zweckverbandes Kamen-Bönen nimmt den vorgelegten Jahresbericht der VHS-Leitung zur Kenntnis.

## **5. Programmplanung für das 1. Semester 2023**

Die VHS legt ihre gegenwärtige Programmplanung als Tischvorlage in der VHS-Zweckverbandsversammlung vor.

Frau Kubiak stellt fest, dass das Angebot „Cocktailmixen für Einsteiger“ erfreulichen Anklang findet.

Frau Lindemann-Opfermann fragt nach, ob der Kurs „Cocktailmixen“ auch alkoholfreie Cocktails beinhaltet.

Frau Kubiak erläutert, dass in diesem Workshop Basics des Cocktailmixens sowie Zubereitungsmethoden mit und ohne Alkohol erlernt werden können.

Frau Maeder ergänzt, dass sie sich sehr über das Format „Heererer Erzählcafé“ freut und dankt Frau Kubiak für die Durchführung am Standort Kamen-Heeren.

Frau Lindemann-Opfermann kritisiert, dass es im Bereich Politik und Gesellschaft zu den aktuellen politischen Geschehnissen zu wenig Angebote gibt. Hier würde sie sich eine Vortragsreihe wünschen.

Frau Peppmeier weist in diesem Zusammenhang auf die gute Kooperation zwischen der VHS und der Stadt in Fragen der Europaarbeit und Pflege der Städtepartnerschaften hin.

Herr Kuru bedankt sich für das tolle Präsenzprogramm für das Jahr 2023. Er wünscht sich, wie Frau Lindemann-Opfermann, mehr politische Vorträge.

Frau Kubiak weist auf den Workshop „Argumentationstraining gegen Stammtischparolen“ sowie auf die Veranstaltung „Werte - und wie wir sie im Leben zur Richtschnur machen“ hin.

Weitere Nachfragen zur Programmplanung gibt es nicht.

Die Zweckverbandsversammlung des VHS-Zweckverbandes Kamen-Bönen nimmt die vorgelegte Programmplanung zur Kenntnis.

## **7. Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen**

Herr Heidler weist auf die Terminübersicht 2023 der Zweckverbandssitzungen hin und bittet um zügige Rückmeldung, falls Termine nicht passen.

Herr Otte informiert den Ausschuss, dass mit Frau Kubiak ein Termin vor Ort in der Alten Mühle durchgeführt wurde.

Die Toilettenanlage in der Alten Mühle soll im Jahr 2024 in der Haushaltsplanung berücksichtigt werden. Die gewünschte Telefonanlage soll am 08.12.2022 am Standort in Bönen installiert und in Betrieb genommen werden.

Weitere Wortmeldungen und Anfragen gibt es keine, weitere Mitteilungen der Verwaltung liegen nicht vor.

## **B. Nichtöffentliche Sitzung**

### **1. Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen**

Herr Heidler stellt fest, dass von der Zweckverbandsversammlung keine weiteren Anfragen gestellt werden.

Es gibt keine Mitteilungen der Verwaltung und keine Anfragen.  
Die Sitzung schließt um 18:40 Uhr.

gez. Heidler

Vorsitzender der ZV

gez. Marek

Schriftführerin